

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

47 (17.2.1886) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 47. Zweites Blatt.

Mittwoch den 17. Februar

1886.

## Bekanntmachung.

Der Buchhandlung Müller & Gräff, Ecke der Bismarck- und Seminarstraße, ist eine amtliche Verkaufsstelle für Postfreimarken, Postkarten etc. vom 17. d. M. ab übertragen worden.  
Karlsruhe (Baden), 16. Februar 1886.

Kaiserliches Postamt 1.  
Bräuner.

## Bereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft.

3.1. Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der  
**Samstag den 6. März 1886,**

Abends 6 Uhr, im Lokale der Gesellschaft „Eintracht“ stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** ergebenst ein.

### Tagesordnung:

1. Rechnungsabschluss und Erteilung der Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
2. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung.
3. Antrag auf Belassung des Ruhegehalts für ein weiteres Jahr an den früheren Kassier Herrn H. Lubberger.
4. Wahl von vier Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung auscheidenden Herren: W. Finckh, Dr. E. Salzer, F. W. Döring, J. Küst, welche wieder wählbar sind.
5. Wahl von drei Ersatzmitgliedern für die auscheidenden Herren: E. Renndorf, C. Munn, Fr. Reuter, welche ebenfalls wieder wählbar sind.

Der Rechnungsabschluss kann zur einstweiligen Information an der Kasse in Empfang genommen werden.  
Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluss gefasst werden soll, wolle man spätestens bis zum 27. Februar bei dem unterzeichneten Aufsichtsrate einreichen.  
Karlsruhe, den 10. Februar 1886.

### Der Aufsichtsrat.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Schreibtisch.

Karlsruhe, den 14. Februar 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Kommode und 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 14. Februar 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Schreibsekretär und 1 Nähmaschine.

Karlsruhe, den 14. Februar 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. Februar 1. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal, Bähringerstraße 44 hier, 1 Hobelbank, 1 vierträdrigen Handwagen, 1 Kruschfisch, 2 Schiffsnetze, 2 Kommoden, 2 Spiegel in Holzrahmen, 1 runden Tisch, 1 Nachttisch, 1 Büchergestell, 1 Toilettenspiegel, 1 Blumenkorb, 2 Rohrstäbe, 2 Oeldruckbilder und 4 Stabstiche gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 16. Januar 1886.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der + Wilhelm Graf I. Eheleute hier werden

Freitag den 19. d. Mts.,

Vormittags 8 Uhr beginnend,

in dem Hause des Wilhelm Brenner, Nr. 136, nachgenannte Fahrniße, als: Manns- und Frauenklei-

der, Bettwerk und Besenwand, Küchengeräte, Faß- und Wandgeschirz, Schreinwerk sowie sonstiger verschiedener Hausrath versteigert, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.  
Kuppurr, den 16. Februar 1886.

Bürgermeisteramt.

Lichtenfels. Schröbele.

### Welschneureuth.

## Gabholz-Versteigerung.

\*21. Aus den Bürgerholzgaben der Gemeinde Welschneureuth werden Freitag den 19. Februar 1. J. ca. 150 Ster forlenes Scheitholz öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist auf der langen Allee beim Welschneureuth Kähbrunnen am Holzschlag, Vormittags 10 Uhr.

Welschneureuth, den 16. Februar 1886.

Der Amtsvollzieher.

### Speffart.

## Holzversteigerung

Die Gemeinde Speffart, Amt Ettlingen, versteigert aus ihrem Gemeindevwald am Freitag den 19. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend:

29 Buchenstämme von 2,50 Festm. abwärts, 18 Nuz- und Bauholz-Eichen, 2 Weistannen von 2,50 Festm. abwärts, 12 tannene Bauholzstämme und 11 Stück buchene Leiterstangen.

Die Zusammenkunft ist beim Rathhause.

Speffart, den 15. Februar 1886.

Bürgermeisteramt:

Weber.

## Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist im 2. Stock des Längsbauers eine Wohnung, bestehend aus 1 großen freundlichen Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. *M. H. Mengis*

\* Augartenstraße 7 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, mit Balkon und Veranda sammt Zugehör, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36, 2. Stock.

\* Durlacherstraße 13 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

\* 3.1. Kaiserstraße 84 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 132 im 4. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Babelkabinet, Garderobe, Küche mit Speisekammer, Mansarde

und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 im Laden.

\* Kronenstraße 49, nächst der Eisenbahn, ist auf 23. April eine schöne Wohnung im 2. Stock mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres Marienstraße 17, parterre.

\* 2.1. Leopoldstraße 26 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, mit Glasabschluss und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

\* Lessingstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre. — Ebendasselbst wird ein zweibüriger, noch gut erhaltener Kleiderschrank zu kaufen gesucht.

Spitalstraße 36 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Manfardenzimmer, Holzplatz und Glasabschluss wegen Verlegung auf 15. März oder 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an. Zu erfragen im Laden. *H. Köstler, Sächsmühl*

\* Waldhornstraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

Bähringerstraße 57 ist im 2. Stock des Seitenbauers eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör an eine ruhige, ordnungsliebende Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses. *O. O. Preuß*

\* Bähringerstraße 66 ist auf 23. April eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

\* Birkel 32, dem Kontor des Tagblattes gegenüber, ist die Wohnung im 3. Stock, aus vier Zimmern, anstoßender Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör bestehend, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

\* Verlängerte Schützenstraße 67 ist eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller nebst Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71 ist auf 23. April eine Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Näheres bei J. B. Klingele, Sophienstraße 45.

In der alten Waldstraße ist im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch, eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 16, eine Stiege hoch.

**Laden zu vermieten.**

4.1. Ein großer Laden mit 4 großen Schaufenstern nebst Wohnung von 5 Zimmern ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im Spezereigeschäft. *Christ. Grimm, Sp.*

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Auf den 23. April wird im mittlern oder östlichen Stadttheil, zu ebener Erde oder eine Stiege hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre K. 90 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Schmidt, Jell. u.*

\* Ein großes Zimmer mit Küche und Keller wird auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter L. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Schmidt, Jell. u.*

Eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern wird auf 1. März zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe sind unter M. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*Hermann Schmidt, Engl. Str., Jell. u.*



Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches gut selbstständig kochen und bügeln kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Waldstraße 53 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen verlängerte Karlstraße 58 im 4. Stock. Dasselbst werden auch Monatsdienste angenommen.

Kapital-Gesuch. \* 1500 bis 2000 Mark werden unter Garantie von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Chiffre A. W. Nr. 88 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch. \* Ein Geschäftsmann sucht als Nachhypothek gegen Cession 6000 M. aufzunehmen. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 niederzulegen.

100 Mark Kuhl. werden aufzunehmen gesucht gegen mäßigen Zins und Hinterlegung von Sparkassebüchern auf 6-8 Monate. Gest. Anträge erbittet man unter M. 100 an das Kontor des Tagblattes.

200 bis 300 Mark werden gegen ganz gute Bürgschaft und mäßigen Zins zum Anfang eines kleinen Geschäfts auf einige Monate gesucht. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Gest. Anträge erbeten unter S. 100 an das Kontor des Tagblattes.

Ein anständiger Schneidergeselle im Alter von 16-18 Jahren, welcher gleichzeitig die Ausgänge mit übernehmen muß, wird bei guter Bezahlung sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort und auf Ostern hier und auswärts sehr lohnende Stellen durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Mädchen-Gesuch. \* Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen gesucht, welches im Weißnähen geübt ist: Kaiserstraße 154 im Seitenbau, 2. Stock.

Aushilfskellnerin für Sonn- und Feiertage wird gesucht: Kaiserstraße 142.

Zimmer- und Spülmädchen werden aufgenommen.

Hotel Tannhäuser.

Hausbursche-Gesuch. \* Ein tüchtiger Bursche, welcher schon in Gasthäusern war, findet Stelle.

Gasthaus zur Rose.

Hotel-Hausbursche. \* Ein kräftiger Bursche mit guten Zeugnissen findet Stellung. Zu erfragen Kaiserstraße 40 im Eigarrenladen.

Lehrling-Gesuch. Anfang März oder auf Ostern kann ein ordentlicher Junge in mein Papiergeschäft in die Lehre treten.

Hermann Schmidt, Hebelstraße 3.

Lehrling-Gesuch. \* 31. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinerlei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei W. Höderer, Kaiserstraße 124.

Lehrmädchen-Gesuch. \* Zwei anständige Mädchen können unter sehr günstigen Bedingungen das Fein- und Glanzbügeln erlernen: Leopoldstraße 13, Querbau, 2. Stock.

Lehrling-Gesuch. In meinem Eisen- und Schneiderei-Geschäft ist für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrlingsstelle offen.

E. J. Ettlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch. \* Ein braver junger Mensch, welcher Lust hat, die Schneiderei zu erlernen, kann sofort eintreten: Erbprinzenstraße 3 im 4. Stock.

Stellen-Gesuche. \* Ein gebildetes Mädchen, welches eine Frauenarbeitschule besucht, sucht Stelle in einem Nähdgeschäft als Ladnerin oder in die Zimmer. Näheres Adlerstraße 18 im Vorderhaus, 3. Stock.

Stellen suchen: einfache und bessere Kellnerinnen, Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, sowie ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, durch Frau Müllich, Kaiserstraße 40, Hinterhaus, parterre.

Eine perfekte Herrschaftsköchin sowie eine zuverlässige Jungfer und ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen sofort oder auf 1. März passende Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Handhäterinnen, Büffeldamen, Ladnerinnen, Bonnen, Kammerjungfern suchen Stellen hier und auswärts durch Kasi's Kommissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

\* 21. Jeune fille de 28 ans, de bonne famille, diplômée, musicienne, désire trouver position d'institutrice. S'adresser au bureau du journal.

Als Hausbursche sucht ein tüchtiger, gut empfohlener Bursche alsbald Stelle. Hausknechte und Packer für größere kaufmännische Geschäfte suchen Stellen durch K. Tröster, Placur, Karl-Friedrichstr. 3.

Beschäftigungs-Gesuch. \* Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Arbeit nach dem Journal: Amalienstraße 65 über dem Hof, 1 Treppe hoch.

\* Eine junge, fleißige Frau sucht einen Dienst als Lauffrau und empfiehlt sich zugleich im Waschen und Bügeln, sowie im Ausbessern der Wäsche und Kleidungsstücke. Näheres Waldstraße 48 im Seitenbau, 2. Etage hoch.

Verloren wurden am Montag: Manschetten und Kragen von der Marienstraße 27 bis zur Schützenstraße. Der reblische Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Marienstraße 27 im 2. Stock abzugeben.

\* Ein Folio-Buch mit Bücher-Verzeichniß wurde verloren. Abzugeben gegen Belohnung in A. Viefel's Hof-Buchhandlung.

Ein Ehering (W. B. 27. 6. 85) gravirt, wurde am Montag verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Bahringstraße 25 im 2. Stock des Hinterhauses gegen gute Belohnung abzugeben.

Abhanden gekommener Hund. \* Ein kleiner, rothgelber Schwanzer ist seit Donnerstag den 11. d. M. abhanden gekommen. Wer über den Verbleib desselben Auskunft ertheilen kann, erhält gute Belohnung: Leopoldstraße 5.

Bermittler Hund. \* 21. Seit einigen Tagen wird ein großer schwarzer Hund mit weißer Brust vermisst. Wer denselben zurückbringt oder Auskunft darüber zu geben weiß, erhält eine Belohnung. Graf Schulenburg, Schirmerstraße 8.

Bermittler wird seit Samstag eine weiße Katze mit dunklen Flecken auf dem Kopf und dunkelm Schwanz mit weißem Ring an der Spitze. Abzugeben gegen Belohnung: Stephaniensstraße 62 im untern Stock.

Gefunden. \* Ein Ehering wurde in der Westendstraße gefunden. Zu erfragen Birkel 29.

Zwei Bauplätze, Rüppurrerstraße 60 und 62, sind aus freier Hand sofort zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Verkaufs-Anzeigen. \* Kreuzstraße 6 ist ein größerer Herd mit Kupferschiff billig zu verkaufen.

\* Für Metzger oder Weinbändler sind ein Qualränder und drei Weinfässer billig zu verkaufen: Fasanenstraße 19, parterre.

Nur billig und gut. Zwei Möbelgarnituren, Kanapees, 4 Halbfauteuils in Fantasiestoff, Wohnzimmerkanapees aller Art, Schlafsofas, Stroh- und Rohrstühle, sowie viereckige Tische, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen, Spiegel, fertige Federbetten, Schifftonnes, zweithürige Schränke, Kommoden und Küchenschränke bei

Josef Schlund, Tapezier- und Möbel-Geschäft, Spitalstraße 41, nächst der Kreuzstraße.

31. Eine Wohnung von 4-6 Zimmern nebst Magazin wird auf 23. April in Mitte des westlichen Stadttheils zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 20 P. abzugeben. Z. Bender, Infanteriestr.

Im westlichen Stadttheile wird eine Wohnung von 3-5 Zimmern, worunter ein größeres, nach Norden gelegenes, auf den 23. April oder früher zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter B. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung-Gesuch. 21. Kaiserstraße, vom Marktplatz bis Karlstraße oder in deren Nähe, wird ein Laden sammt Wohnung und Magazin auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre 100 A. im Kontor des Tagblattes abzugeben. Z. Bender, Infanteriestr.

Zimmer zu vermieten. \* 21. Bahnhofstraße 18 ist in Folge Verletzung sogleich ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten. \* Ein möbirtes Zimmer ist zu vermieten: Adlerstraße 39.

\* 21. Zwei gut möbirt, ineinandergehende Zimmer sind bei einer kleinen Familie um billigen Preis zu vermieten. Näheres Schützenstraße 14, nächst der Ettlingerstraße.

\* Herrenstraße 52 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein möbirtes Zimmer auf 23. Februar zu vermieten. Ruhige Lage und Aussicht in den Schloßchen-Garten.

\* Birkel 33 ist ein großes, heizbares Manfardenzimmer mit Holzbehälter und Wasserleitung zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52 ist ein gut möbirtes, freundliches Zimmer mit 2 nach der Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Adlerstraße 42 (Neubau, nächst dem Bahnhof) ist im 4. Stock ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Unmöbirtes Zimmer zu vermieten. \* Kaiserstraße 78, am Marktplatz, sind 2 sehr schöne, unmöbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

Gasthaus zum Hof von Holland ist ein schönes Nebenzimmer mit Klavier an Wochentagen an Gesellschaften oder Vereine zu vergeben.

Zimmer-Gesuche. \* Ein junger Mann sucht auf 1. März ein möbirtes Zimmer im Bahnhofstadtteil. Offerten unter L. L. befördert das Kontor des Tagblattes.

\* Ein möbirtes Parterrezimmer in Mitte der Stadt für ein anständiges Frauenzimmer per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter J. B. 3 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Chambre garnie wird sofort in der Nähe der Ritterstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe gest. im Hotel Haber abzugeben.

Dienst-Anträge. \* Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird zur Verrichtung der Hausarbeiten für sogleich gesucht: Bährhaerstraße 62, parterre.

\* 21. Eine zuverlässige, perfekte Köchin mit guten Zeugnissen wird für März oder April gesucht: Karlstraße 10.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, findet sofort Stelle: Waldstr. 31 im Laden.

\* 21. Ein Kindermädchen, welches noch etwas Hausarbeit verrichten kann, findet sofort eine Stelle: Kofferstraße 109 im Laden.

\* Ein solides Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, wird zum Eintritt auf 1. März gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 22, 1 Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit verrichtet, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie, sowie mehrere Haus- und Kindermädchen. Näheres durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29.

Bayer, soll ab

Nov. g. p. m. 3. Nov.

Konrad, soll ab

Becht, soll ab

Max, soll ab

Stimm, Vier, soll ab

\* 21. Otten, J. u. p. m. 126.

Des, Feger, G. m. m.



**Mühlburg. Möbelverkauf.**  
 Wegen Räumung meines Magazins verkaufe folgende Möbel zu billigen Preisen: Spiegel-schränke, Schifffournieres, Kommoden, Bett-laden, Oval-, Wasch- und Nachttische, zwei-thürige Garderobeschränke etc.  
 Achtungsvoll  
**J. Nagel,**  
 Rheinstraße Nr. 207.

**Frische Sendung grüne Häringe**  
 heute eingetroffen und empfehle solche à 25 Pfennig per Pfund.  
**L. Haas,**  
 am Ludwigsplatz  
 (Vormittags auf dem Wochenmarkte).

**Zahn-Klinik**  
 von Frau **Ellesa Glöckler.**  
 Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der Wurzeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombieren, Nerventöbten. Zähne werden gut gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne in bestem Zustand erhält.  
 Zahntropfen, Zahnbürsten von den feinsten bis zu den billigsten. Gebisse werden von Morgens bis Abends gefertigt. Nur das feinste Silber der Zähne unter Garantie bei Frau **Glöckler** von Mannheim.  
 Sprechstunden von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr, Samstag und Sonntag die Haupttage, Waldstraße 63, Eingang Ludwigsplatz (Kro-kobil).  
 Arme finden Berücksichtigung.

**Sauerkraut** per Pfund 8 Pfg.,  
**saure Rüben** per Pfund 10 Pfg.  
 sowie fortwährend frischgewässerte **Stockfische**  
 empfiehl  
**Wilhelm Wiessner.**  
 50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50

**Zum Abschlusse**  
 von **Feuer-Vericherungen**  
 für die „**Colonia**“  
 empfehlen sich **Gebrüder Hirsch,**  
 Bezirksagentur,  
 Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

2.1. **Ein Pöfchen Spitzen-Volants,**  
 ganz neue Sachen, bis 1 Meter breit, auch schwarz, desgleichen **Pflüses, Mäuschen,** außer-ordentlich vortheilhaft.  
**Oscar Beier,**  
 Ritterstraße 4, nächst dem Zirkel.

**Im Preise herabgesetzte Verlagswerke:**  
 Polka-Mazurka v. F. G. — Toni, Polka-Mazurka, v. Demj. — Jodler-Marsch v. Hünn. — Polka-Mazurka v. Bernb. — Con-cert-Polka über das Lied: Was kommt dort von der Höh. — Germinen-Polka v. F. M. — Schügen-Marsch v. Mohr. — Wein-Eugen-Marsch v. Reuther. — Desfilirmarsch v. Steinmann. — Siegfried-Marsch v. Schöppe. Alles für Klavier, zweihändig. — Beethoven, Trauermarsch (vierhändig). — Vandervoer, Wacht am Rhein (für Zither), à 20 Pfg. **Kausler W.,** sechs Gesänge für eine Singst. u. Pf. (3/4, M.) für 1 M.  
 Vorstehende Musikalien liefert, soweit der Vorrath reicht, zu den angegebenen Preisen  
**R. Claus Firma A. Frey,**  
 Hofmusikalienhandlung,  
 2.2. Waldstraße 43.

**Frischen selbstgebrannten Kaffee! Kaffee!**  
**M. 1.20**  
 f. Ceara-Mischung,  
**M. 1.60**  
 hf. Ceylon-Mischung.  
 Mache besonders auf diese anerkannt preis-würdigen Sorten aufmerksam.  
**Wilhelm Wiessner.**  
 50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.

**Reparaturen**  
 schön, schnell und billigst, **Aufputzen** alter Gegenstände. Lager in **Goldwaaren.** **Massive Trauringe.** Anfertigung jeder Bestellung. **Altes Gold und Silber** kauft zu den **allerhöchsten** Preisen  
**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
 am kath. Kirchenplatz.

**Prima Schinken**  
 \* per Pfund 95 Pf., prima Dürerfleisch per Pfund 80 Pf. bei **Rehger Hecht,** Amalienstraße 59. \*  
**Bratenfett**  
 \* wird billig abgegeben. **Hotel Tannhäuser.** \*

**Blutorangen, span.,**  
 empfiehlt billigst  
 2.1. **Carl Malzacher,**  
 Hoflieferant,  
 Lammstraße 5 und Kaiserstraße 82.  
**Holl. Cabeljan**  
 — im Ausschnitt per Pfund 50 Pfg. —  
**Schellfische, Soles,**  
**Merlans, Laverdan,**  
**Kieler Büdinge und Sprotten,**  
**Süßbüdinge zum Baden etc.**  
 empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Wilh. Wagner,**  
 Wasser- & Gasanlagen  
 Closet- & Sadeeinrich-tungen,  
 — Saublerei —  
 A. Mayerle Nachf.,  
 Herrenstraße 8. unter Garantie,  
 billigst.

**Gambrinus-Halle.**  
 Heute Mittwoch wird geschlachtet.  
 Vormittags **Wellfleisch** mit **Sauer-krant,** Nachmittags **feine Leber, Grieben-** und **Bratwürste,** Abends **Schweins-pfeffer** und **Alöse** etc. bei **hochfeinem Karlsruher Bier.**

**Holl. Cabeljan** per Pfund 60 Pfg.,  
**Ober-Sechte** per Pfund 80 Pfg.  
 empfiehlt  
**L. Sturm,**  
 gegenüber der Infanteriekaserne.  
**Junge böhmische Feldhühner**  
 empfiehlt billigst  
**Aug. Enz,**  
 Akademiestraße 53 und auf dem Markte.

**Badische Uhr. 100 Lose.**  
 Ziehung am 1. April crt.  
 1 Dreffer à Thaler 100 000.—  
 1 " " " 16 000.—  
 1 " " " 6 000.—  
 1 " " " 1 600.—  
 3 " " " 800.—  
 7 " " " 400.—  
 100 " " " 200.—  
 billigst bei **Carl Seeligmann,**  
 Ritterstraße 14.

**Gasthaus zur Rose.** \*  
 \* Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch** mit **Sauer-krant,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste,** reine, billige **Weine** nebst einem vorzüglichen **Stoff** **Kronen-Felschen Lagerbiers,** was empfehlend anzeigt **L. Adam.** \*  
**Brauerei Fels,** Kronenstraße. \*  
 \* Heute früh **Wellfleisch** mit **Sauer-krant,** Abends hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste** nebst einem vorzüglichen **Stoff** **Lagerbier,** wozu einladet **J. Vogel.** \*  
**Schweineschmalz**  
 per Pfund zu 80 Pfg. Zu haben  
 — (Wch. Müller) **Neue Bierhalle.**

\* **Dr. E. Wienecke,** \*  
 in Amerika approb. Zahnarzt,  
 \* ist von der Reise **zurück.** \*



Oldoef  
Höttge  
Ingenieur  
m. d. P.



### Festnarrhalle.

Sonntag den 21. Februar,  
Nachmittags 4 Uhr:  
Einmaliges

### Grosses Carnivals-Concert,

gegeben von der

### Grenadier-Kapelle.

Eintrittspreis: { Abonnenten . . . M. 80 Pf.,  
Nichtabonnenten 1 " " "  
Humoristische Programme sind wieder  
vorrätig in den Buchhandlungen von G.  
Brann, A. Bielefeld, Hartweg, Mack-  
lot, Urtel, den Musikalienhandlungen von  
Claus, Dört und Laffert Nachfolger, so-  
wie bei Herrn Kaufmann Bregenzer (à Stück  
80 Pf.).

### Statt jeder besondern Anzeige

machen wir Freunden und  
Bekanntem die schmerzliche  
Mittheilung, daß  
**Herr Friedrich Kunzer,**  
früher Privatmann in Karls-  
ruhe, am 13. Februar, Mor-  
gengs 3 Uhr, im Alter von 67  
Jahren, sanft verschieden ist.  
**Die trauernde Familie.**  
Straßburg i. C., den  
13. Februar 1886.

### Todes-Anzeige.

\* Verwandten, Freunden und Bekannten die  
traurige Nachricht, daß unser lieber Oatte, Vater,  
Bruder, Schwager, Onkel und Großvater  
**Karl Kälber, Diener a. D.,**  
am 15. Februar, Nachmittags 5 Uhr, nach längerem  
schwerem Leiden gestorben ist.  
Karlsruhe, den 16. Februar 1886.  
**Die trauernde Wittwe** nebst 6 Kindern.  
Die Beerdigung findet am Mittwoch, Nach-  
mittags 4 Uhr, von der Leichenhalle des neuen  
Friedhofes aus statt.  
\* Dieses statt jeder besondern Anzeige.

### Gesangverein Germania.

Wir haben unsere verehrlichen Mitglieder, active  
und passive, zu der am **Samstag, den 20. Februar**  
d. J., Abends halb 9 Uhr stattfindenden General-  
versammlung im Locale zur Einigkeit ergebenst ein.  
**Tagesordnung:**  
Wahl der Vorstandsmitglieder.  
Rechenschaftsbericht.  
Abänderung der Statuten. 3.2  
Im Interesse der Sache bittet um zahlreiches  
Erscheinen **Der Vorstand.**

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).



### Verein bildender Künstler.

Heute Nachmittag  
2-5 Uhr  
im Vereinslokal  
(Krokodil, 2. Stock)  
Auskunfts-ertheilung  
an Mitglieder und Nicht-  
mitglieder über Kostü-  
mierung der Besucher  
des Künstlerfestes.

### Tagesordnung der I. Kammer.

9. Sitzung  
auf Freitag den 19. Februar 1886,  
Vormittags 10 Uhr.
- 1) Anzeige neuer Eingaben.
  - 2) Berathung der Berichte der Budgetkommission  
über:
    - a. das Budget des Großh. Ministeriums der  
Justiz, des Kultus und Unterrichts für  
1886 und 1887;  
Berichterhalter: Justiz: Graf von Helmstatt,  
Kultus und Unterricht: Freiherr Karl  
von Gler;
    - b. das Budget der Großh. Oberrechnungs-  
kammer für 1886 und 1887;  
Berichterhalter: Geh. Rath Dr. Knieß;
    - c. die Petition mehrerer Versicherungsanstal-  
ten auf Gegenseitigkeit, betreffend die neuen  
Gesetze wegen der Einkommens- und Ge-  
werbesteuerung;  
Berichterhalter: Geh. Rath Dr. Schulze.
  - 3) Berathung des Berichts der Kommission über  
den Gesetzentwurf, die Verbesserung der  
Feldentheilung (Feldbereinigung) betreffend;  
Berichterhalter: Graf von Kageneck.

### Amtliche Mittheilungen.

[Aus der Karlsruher Zeitung].  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 5. Februar d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem Professor Dr. von Schönbögen an der  
Universität Tübingen das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichen-  
laub höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu  
verleihen.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 5. Februar d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem katholischen Pfarrer Dejan Konrad Wopp  
in Handschuhheim, dem katholischen Stadtpfarrer Seba-  
stian Pfeiffer in Uehren und dem evangelischen Pfarrer  
Johann Georg Schleich in Käferthal das Ritterkreuz 1.  
Klasse höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu  
verleihen.  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich unter dem 5. Februar d. J. gnädigst bewogen  
gefunden, dem Königlich Preussischen Stationsvorstand  
des Main-Weiser-Bahnhofes in Frankfurt a. M., Haupt,  
und dem Königl. Stationsvorstand des Stadtbahn-  
hofes Friedrichs-Strasse in Berlin, von Winterfeld,  
das Ritterkreuz 2. Klasse höchstihres Ordens vom Bähringer  
Löwen zu verleihen.

(Gemeinnütziges). Eine gute Lederschmiere  
erhält man durch Mischung von Thran, Unschlitt,  
Schweinefett, Baumöl und feinem Kienruß. Noch  
besser und einfacher ist das (auch hier käufliche)  
"Schuhfett Marke Büffelhaut", welches die Stiefel  
weich, dauerhaft und wasserdicht macht und dabei  
berent tägliches Stanzwischen selbst bei Regenwetter  
gestattet. Zudem ist dieses Fett so ausgiebig, daß  
eine Büchse für 40 Pfennig so weit reicht, als 1 1/2  
Pfund der vorerwähnten Lederschmiere. (Ein In-  
serat der letzten Nummer enthält die hiesigen Ver-  
kaufsstellen). *K. Oldoef Messer in Tübingen (1872/2)*

### Großherzogliches Hoftheater

Mittwoch den 17. Februar Theater in  
Baden. 18. Abonnements-Vorstellung. Zum  
ersten Male: **Oedipus** von Sophokles, über-  
setzt von Gustav Wendt. Ouverture von Ritter  
von Gluck. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen  
9 Uhr.  
Donnerstag den 18. Februar I. Quartal.  
24. Abonnements-Vorstellung. **Die beiden  
Schützen.** Komische Oper in drei Akten,  
nach dem Französischen frei bearbeitet. Musik  
von Albert Lortzing. Anfang halb 7 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

18. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	27° 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	- 14	27° 9,5"	"	"
6 " Abde.	+ 0	27° 9,5"	"	"
14. Febr.				
6 U. Morg.	- 2 1/2	27° 10"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 2	27° 10,5"	"	"
6 " Abde.	+ 0	27° 10,5"	Nordost	"

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**  
16. Febr. Hermann Born von Blankenloch, Kaufmann  
hier, mit Karoline Käte von hier.  
16. " Karl Leppert von Kappelrodt, Aufseher in  
Bruchsal, mit Sofie Herer von Kronau.  
16. " Ernst Zimmermann von Sulzbach, Schlosser  
hier, mit Elisabeth Klingmann von  
Sulzbach.  
16. " Josef Winterfinger von Grafenloeden, Schlosser  
hier, mit Elisabeth Schaufele von hier.  
16. " Gottlob Lang von Bleichheim, Schmied hier,  
mit Susanna Gröbinger von Bartholomä.  
16. " Dr. Hermann Blener von hier, Privatdozent  
in Halle a. d. S., mit Anna Reinhard  
von Blaueu.  
**Eheschließung:**  
16. Febr. Josef Ridel von Eichenheim, Schuhmacher hier,  
mit Theresia Hed von Durmersheim.  
**Geburten:**  
11. Febr. Hermann Ludwig, Vater Lud. Grödel, Bahn-  
sofahalter.  
12. " Ludwig, Vater W. Stemmler, Lokomotivführer.  
13. " Melanie Wanka Gertrud, Vater Wilh. Wölfel,  
Buchhalter.  
13. " Karl Wilhelm, Vater Philipp Holtenstein,  
Kleidermacher.  
14. " Karl Leopold, Vater Leop. Frank, Metzger.  
14. " Julius Ruppel, Vater J. Bink, Sächsfärber.  
15. " Anna Wina, Vater Rob. Kengott, Sattler.  
15. " Gustav Friedrich, Vater F. Reußle, Bergarbeiter.  
16. " Emanuel, Vater Robert Frey, Buchdrucker.  
**Todesfälle:**  
15. Febr. Georg, alt 7 Monate 17 Tage, Vater Werk-  
führer Wef.  
15. " Emilie, alt 1 Jahr 9 Monate 15 Tage, Vater  
Eisenhauer Sprenger.  
15. " Josef Wittmeyer, Soldat, ledig, alt 21 Jahre.  
15. " Karl Kälber, Diener a. D., ein Ehepaar, alt  
56 Jahre.  
15. " Elisabetha, alt 5 Tage, Vater Schuhmacher  
Eisam.

### Karlsruher Wochenschau.

- Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und  
Freitag 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr  
**Kunstverein.** Eingang vom Schlossplatz bei dem  
Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag  
und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für  
Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandten:  
52. Abend in einer holländischen Hofenstadt, von Fried-  
rich Kallmorgen hier.  
53. Parthe aus Nischau, von J. Korndel hier.  
54. Märchenland, von demselben.  
55. Genrebild, von Jos. Krieg hier.  
56. Motiv aus Maulbronn, von Ant. Asmusen hier.  
57. Portraitskizze, von Frieda Hed hier.  
58. Motiv aus Maulbronn, Aquarell, von Albert  
Wolff hier.  
59. Portrait, von H. Jffel hier.  
60. Am Hintersee, von Professor Hugo Knorr hier.  
61. Portrait, von Friedrich Lepper hier.  
62. Portrait, von W. L'afemana hier.  
63. Wie gut, von Professor Ed. Grünner.  
64. Zwei Portraits Medaillen, von G. Rabelnd hier.  
65. Portrait am Ten in Lent, von G. Schuster hier.  
66. Rosen Aquarell, von Jos. Krieg hier.  
67. Am Boresee, von Prof. Hermann Balfsch hier.  
68. Die Taufeler, holländische Strandscenz, von dem-  
selben.  
69. Portrait, von H. Jffel hier.  
70. Del-Et. dien von der Reife in Süd- und Nord-  
amerika 1835 - 41, von R. Krause + in Mün-  
chen (bleiben nur einige Tage ausgelegt).  
**Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag  
und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.  
**Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-  
phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-  
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-  
mittags von 2-4 Uhr.  
**Die Gewächshäuser im Großh. bot. Garten** sind  
Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10-1/2  
Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.